



Robert Tomaschek und Jean-Christof Nadon strahlen über das ganze Gesicht: Gemeindegründung ist ihre Leidenschaft. Das Präsidium nimmt sich an diesem Mittwoch sehr viel Zeit, um sich diesem Thema – auch begleitend für den Schwerpunkt der diesjährigen Bundeskonferenz – zu stellen. Sie sprechen nicht vom „grünen Tisch“ her, sondern kommen voll aus der Praxis. Start-up.church. Diese Internetseite ist gleichzeitig Programmname: Wir gründen Kirchen für unser Land.

„Der BFP hat das Mandat, Deutschland mit geisterfüllten Gemeinden zu erfüllen.“ Davon ist Robert Tomaschek überzeugt und Friedhelm Holthuis, der im BFP-Vorstand für das Thema steht, ist von den mittlerweile etwa 100 in den letzten Jahren neu gegründeten Gemeinden begeistert. Die aktuelle Liste legt er dem Präsidium vor. Robert und Jean-Christof zeigen die Karten von den Gebieten, in denen sie lokal arbeiten. „Ich hatte das Thema Gemeindegründung zunächst nicht auf dem Schirm“, bekennt Robert, die Karte mit ihren Gemeinden und Gemeindegründungen in Süd-Ost-Bayern ist inzwischen beeindruckend.

Die Karte, die Jean-Christof vom Allgäu vorlegt, ist nicht weniger beeindruckend! Wow, was ist hier alles geschehen! Bis nach Süd-Tirol wirkt die agile BFP-Freikirche hinein, unterstützt von den im nächsten Jahr 135 Studenten der „Schule der Erweckung“. Dass der Gemeinde gerade ihre Räumlichkeiten gekündigt worden sind, scheint ihn nicht tiefergehend zu beunruhigen: „Wir wissen noch nicht, wo wir in drei Wochen sein werden...“.

 **Online: www.bfp-aktuell.de**
„Die Hütte“ - mit Zugspitzblick



Impressum:
Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden KdöR
Industriestr. 6-8 • D-64390 Erzhausen

Das Foto von der Berghütte, in die Jean-Christof sich mindestens einmal in zwei Monaten zurückzieht, um „von Gott

zu hören“, bewegt die Runde: Die Aussicht auf die Zugspitze sei herrlich, berichtet er. „Gemeindegründungen beginnen immer damit, dass du etwas von Gott hörst und in seine vorbereiteten Werke hineinkommst.“ Beide Redner betonten diesen Schwerpunkt in ihren Ausführungen. Von Gott müssen die Impulse kommen, sonst wird eine Gemeindegründung nur bedingt erfolgreich verlaufen – und anstrengend sein.

In einem Schnelldurchgang gehen sie durch die Schulungsmodulare von DCPI (Dynamic Church Planting International) und zeigen den Regionalleitern die Vielfalt der Module auf. Eine spezielle Schulung soll im kommenden Jahr für alle BFP-Regionalleitungen angeboten werden, damit alle im gleichen Gedankengut unterwegs sind. Und der Einblick, den die beiden geben, ist wirklich hochspannend.

DCPI wird als Standard-Ausbildung für Gemeindegründungen im BFP etabliert. „Dieses Programm, das aus internationalem Hintergrund stammt, ist kostenlos und umfasst insgesamt sieben Module, die die unterschiedlichen Aspekte eines Gemeindegründungsprozesses beleuchten“, führt Robert aus.

Der Präses dankt den beiden bayerischen Inspiratoren. Man darf auf die kommende Bundeskonferenz mit diesem zentralen Thema sehr gespannt sein. Die aktuellen Anmeldezahlen zeigen, dass das Thema von großem Interesse ist. (up)

[Zurück](#)